

Graffer Boulesport



Ohne Euch wäre dies alles nicht möglich gewesen



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Gedenken an die Verstorbenen	4
Faszination Boule	5
Die Vorgeschichte	6
Verbandsgründung	8
Verbandsentwicklung	14
Die Vorstände ab 2006 Der aktuelle Vorstand Das Selbstverständnis	15 16 17
Die Titelträger Kreisligameister Pokalsieger V-D-Cup Grafschafter Bouletour Kreismeisterschaften Tête-á-tête-Pyramide	18 27 35 43 55
Das neue Jahrzehnt Die Coronazeit Das Spendenturnier Der Neubeginn 2021	57 61 64
Schlusswort Impressionen Impressum	68 69 79

Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freundinnen und Freunde des Boulesports.

Der Grafschafter Boulesport besteht in 2026 bereits 20 Jahre. Das sind zwanzig Jahre sportliche und gesellige Ereignisse, das sind zwanzig Jahre Siege und Niederlagen, das sind zwanzig Jahre Erfolge und Misserfolge. Das sind aber auch zwanzig Jahre

persönlicher Einsatz zahlreicher Frauen und Männer, also zwanzig Jahre ehrenamtliches Engagement für unsere Gemeinschaft. Hierfür danke ich Euch sehr. Ich persönlich habe meinen Beitrag ab dem Jahr 2021 geleistet. In den drei Jahren meiner Vorstandstätigkeit konnte ich einiges nach Innen und Außen bewegen, inzwischen ist unser Verband noch stärker in der allgemeinen Öffentlichkeit verankert. Dies ist sehr wichtig, weil auch wir Nachwuchsprobleme haben. Hier muss gegengesteuert werden, wir alle sind gefordert. Das Wichtigste im Sport sind schließlich die Menschen, die mit großem Spaß, frischen Ideen und sehr viel Elan uneigennützig das Vereinsleben zum Wohle aller von Tag zu Tag aufs Neue prägen.

Fast 20 Jahre sorgt der Grafschafter Bouleverband nun schon für die Bereicherung des Sportangebotes im Landkreis. Was mit fünf Teams seinen Anfang nahm, entwickelte sich kontinuierlich zu einem sehr attraktiven Spielbetrieb mit heute über 70 aktiven Mannschaften aus 33 Sportvereinen der Region. Hier in der Region ist die Bouleszene überdurchschnittlich stark ausgeprägt, fast jeder Sportverein hat inzwischen eine aktive Bouleabteilung. Sicherlich auch ein Verdienst des Grafschafter Bouleverbands. In unserem Landkreis ist das Boulespielen inzwischen sogar VOLKSSPORT schlechthin.

Boulesport ist etwas besonders, und jeder kann diesen Sport ausüben. Egal ob Mann oder Frau, jung oder alt, dick, dünn, oder gehandicapt. Alle können neben spannenden Wettkämpfen in geselliger Runde auch sehr viel Spaß erleben, weil neben all der Technik, Taktik und Konzentration es auch um FairPlay und Menschlichkeit geht.

Sportvereine haben generell eine Zukunft, sofern sie sich zeitgemäß aufstellen, Mitgliedernähe praktizieren, und sich ständig weiterentwickeln. Dies trifft auf unseren BOULEVERBAND zu. Wir gemeinsam können viel erreichen... heute, morgen und zukünftig. Lasst uns also aktiv die gemeinsame Zukunft gestalten. Allez les boules!

Hans-Peter Reuter

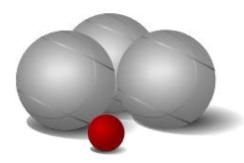
Grafschafter Boulespieler Heimatverein TSV Georgsdorf

In stillem Gedenken



Freud und Leid liegen eng beieinander. Deshalb müssen wir ab und zu innehalten, und uns der Vergänglichkeit bewusst werden. Genießen wir also die Zeit miteinander, denn Freud und Leid gehören zu unserem Leben.

Faszination Boule



La boule, das ist zunächst einmal nur eine Kugel auf Französisch. Wer aber vom Boulespielen spricht, meint den Oberbegriff aller aus Frankreich stammenden Kugelspiele und die beliebteste Variante jeux de boules, das Pétanque. Erfunden vor mehr als 100 Jahren, hat es sich weltweit verbreitet. Der Begriff "Pétanque" ist jedoch in

Deutschland nicht besonders geläufig. Die meisten, die über diesen Sport sprechen, benutzen das Wort "Boule". So auch der Kreisverband Grafschafter Boulesport. Aber wie geht das eigentlich richtig?

Boule kombiniert sehr gut Spaß und Leistungswille. Alle Boulespieler*innen sind Teil einer großen sportlichen Familie, und man freut sich auf das Zusammentreffen. Laissez-faire und Disziplin sind hier sehr nah vereint, und neben der Konzentration werden die motorischen und kognitiven Fähigkeiten geschult. Und das Schönste... jeder kann beim Boulespiel sofort mitmachen. Spielen geht auf jedem Gelände, wie geschotterten Wegen, im Stadtpark oder sonst irgendwo. Meistens werden aber spezielle Boulebahnen genutzt.

Die Ausrüstung besteht aus drei gleichen Metallkugeln, zur Auswahl stehen dabei Größen von 70,5 - 80 mm mit Gewichten von 650 - 800 g. Dazu kommt die Zielkugel (Schweinchen genannt) aus Holz oder Kunststoff. Beide Parteien müssen der Zielkugel mit ihren Stahlkugeln möglichst nahe kommen. Wer im Laufe einer Partie dem Ziel häufiger am nächsten kommt, und 13 Punkte erreicht hat, gewinnt. Gespielt werden kann als Einzelduell (Tête-à-tête / jeder mit drei Kugeln), zwei gegen zwei (Doublette / jeder mit drei Kugeln), oder drei gegen drei (Triplette / jeder mit zwei Kugeln). Und die Regeln sind sehr leicht zu lernen, was gute Spiele ja grundsätzlich auszeichnet.

Die Vorgeschichte

1999 - 2000

In dieser Zeit begann in Schüttorf die erfolgreiche Geschichte des Grafschafter Boulesports. Quasi als "Urlaubsmitbringsel" wurde dort das "Spiel mit den Eisenkugeln" im August 1999 ausprobiert. Der Anfang war gemacht. Hans-Joachim Heckmann, Karl-Heinz Büld und Manni Sundag trafen sich am 20.08.1999 zum ersten "Boulespiel" im Schüttorfer Sportpark. Anschließend wurde einstimmig beschlossen, den Boulesport als neue Breitensportaktivität mangels sportlicher Angebote für ältere Aktive beim FC Schüttorf 09 einzuführen. Am 09.07.2000 wurde in einem kleinen Rahmen die offizielle



Einweihung von zwei Boulebahnen vollzogen. Damit war der FC Schüttorf 09 erster Sportverein im Landkreis Grafschaft Bentheim, der die neue Trendsportart Boule anbot.

Im Jahr 1999, dem 50. Jahr unserer Bundesrepublik, sorgt vor allem die CDU-Spendenaffäre innenpolitisch für Aufregung. Der Kosovo-Krieg ist international das bestimmende Thema. Lange vor dem Jahrtausendwechsel treibt die Angst vor dem Jahr-2000-Computerproblem die Menschen um. Das große Sportereignis des Jahres 2000 sind die Olympischen Spiele in Sydney. Die Entdeckung BSE-infizierter Rinder auch in Deutschland bewegt die Menschen.

2002 - 2003

Ab 2002 gab es auf Initiative von Bernhard ter Horst ebenfalls beim SV Bad Bentheim Bestrebungen zur Gründung einer Boule-Abteilung. Rückfragen bei den bereits erfahrenen Boulisten vom FC Schüttorf 09 über Anlagenbau, Regeln und sonstige Voraussetzungen lassen die Pläne weiter reifen. Mit Heiner Schoppen wird ein wichtiger Mitstreiter gefunden. Viele Gespräche folgten, und bereits am 22. Mai 2003 erfolgte die



Abteilungsgründung Boulesport. Der erste Spielabend mit 15 Teilnehmern fand bereits am 27. Mai auf der Rasenfläche neben dem Vereinsheim statt. Die Spielflächen wurden mit Holzpflöcken und Flatterband markiert. Kein Dauerzustand, eine ordentliche Bouleanlage musste her. Nach umfangreichen Planungen wurde im Sommer in Eigenleistung die Anlage erstellt, am 25.10.2003 erfolgt die Einweihung.

2004 - 2005

In der Niedergrafschaft weckt ein großer Zeitungsbericht über die Schüttorfer Bouleaktivitäten in der GN am 12. Juni 2004 bei Albin Arndt vom FSG Füchtenfeld das Interesse am Boulesport. Ein paar Wochen später kam es beim KSB zwischen ihm und dem 1. Vorsitzenden Hermann Kerkhoff von FC 09 zu einem interessanten Gespräch, eine Einladung zu



einem Trainingsabend in Schüttorf wurde daraufhin schnellstens realisiert. Der erste Spatenstich zum Bau einer Boulebahn in Füchtenfeld erfolgte im Juni 2005, und pünktlich zum Saisonstart der Boulekreisliga im April 2006 waren sechs Spielflächen fertiggestellt.

2005 war ein ereignisreiches Jahr: Naturkatastrophen von Asien bis Amerika, Terroranschläge von Bagdad bis London. In Rom wird ein Deutscher zum Papst gewählt und in Deutschland eine Frau zur Kanzlerin. Und mit der Hochzeit von Prinz Charles und Camilla fand eine langjährige Liebesgeschichte ihr Happy End.

2005 - 2006

Auch beim TuS Gildehaus begannen die Planungen zur Gründung einer Bouleabteilung bereits im Jahr 2005. In 2006 bekam dann der TuS Gildehaus sechs Boulebahnen durch die Firma Grenzlandbau gesponsert. Nach Übergabe der Boulebahnen durch Heinrich Beckmann, die als Geschenk an den TuS Gildehaus zu dessen 100. Vereinsjubiläum gedacht waren, erfolgte zeitnah die Gründung einer Bouleabteilung mit 15 Mitgliedern.



Das zentrale Ereignis in Deutschland im Jahr 2006 war ein rauschendes Fest. Die Fußball-WM begeistert als "Sommermärchen" die Fans. Den Titel errang das deutsche Team bei der Heim-WM zwar nicht, sondern wurde WM-Dritter, doch es bewegte sich etwas im Land.

2006

Gründung unserer Grafschafter "Kreisorganisation" Boulesport am 1.2.2006 durch die Vertreter von fünf Vereinen.

Verbandsgründung

Die Gründung der Grafschafter Boule "Kreisorganisation" mit einer Kreisliga wurde am 1.2.2006 von folgenden Personen beschlossen: Gerd Borggreve, Bernhard ter Horst (SV Bad Bentheim), Evert Lohuis (JDB Denekamp), Albin Arndt, Alwin Roling (FSV Füchtenfeld), Hans Hilbrink (TV Sparta 87 Nordhorn) und Manfred Sundag, Hans-Joachim Heckmann (FC Schüttorf 09).

Vorab gab es bereits regen Meinungsaustausch zwischen den Boulepartnern. Die intensiven Gespräche begannen im Vereinsheim des SV Bad Bentheim am 27. Januar 2005. Damals trafen sich Heiner Schoppen, Gerd Borggreve, Matthias Dexne (SV Bad Bentheim) Jürgen Henny, Ako Portheine (TC Sparta 87 Nordhorn) Hans-Joachim Heckmann und Manfred Sundag (FC Schüttorf 09) um die Gemeinsamkeiten hinsichtlich des neuen Boulesports zu erörtern. Es wurde auch eine "Proberunde 2005" verabredet, deren Auswertung in die Gründung der Kreisliga einfließen sollte. Es wurde also nichts dem Zufall überlassen.



Protokoll vom 1. Februar 2006

Anlass: Gründung einer Kreisliga im Boulesport

Beginn: 18.00 Uhr Ende: 20.10 Uhr

Teilnehmer: Vertreter der Vereine

- SV Bad Bentheim
- JDB Denekamp
- FSV Füchtenfeld
- TV Sparta 87 Nordhorn
- FC Schüttorf 09

entschuldigt: Waldsturm Frensdorf v.1974 e.V.

Tagesordnung:

- 1) Erfahrungsaustausch der Proberunde in 2005
- 2) Besprechung der NPV-Ligaordnung
- 3) Gründung einer Spielklasse im Boulesport
 - a) Spielmodus
 - b) Termine
 - c) Ergebnissmeldungen
 - d) Teilnehmer
 - e) Pressearbeit
- 4) Veranstaltung zur Regelkunde

Manfred Sundag war Mann der 1. Stunde und Motor des Boule und Pétanque-Aufschwungs in der Grafschaft Bentheim. Von 2006 bis 2019 war er auch als Verbandssprecher das Gesicht des Grafschafter Boulesports. Bereits his damals dabei und heute Kreisvorstand aktiv ist Albin Arndt vom FSV Füchtenfeld. Als Mitgründer des Verbandes hat er von Anfang an mittels präziser Planungen und klarer *Organisation die enorme Entwicklung* Boulesports in der Grafschaft Bentheim federführend gestaltet. Eine tolle Leistung, zumal in den ersten Jahren die komplette Administration und Spielplanung von Albin alleine geleistet wurde.

Das Jahr begann stürmisch. Der Orkan "Kyrill" fegte über Deutschland hinweg und hinterließ abgedeckte Häuser und abgeknickte Bäume. Voller Turbulenzen war auch die politische Großwetterlage - die Koalition stritt um die Einführung von Mindestlöhnen, Ministerpräsident Stoiber und Arbeitsminister Müntefering traten zurück und links von der SPD positionierte sich die neu gegründete "Linkspartei". Einig dagegen waren sich alle beim süßesten Nachwuchs der Republik: Knut.

Der TuS Gildehaus schließt sich dem Grafschafter Bouleverband an, und beteiligt sich am Spielbetrieb der Kreisliga. In diesem Jahr führte Manni Sundag das erste Gespräch mit dem Bauamt der Stadt Schüttorf zwecks der Vision "Boulehalle". Das Bauamt des Landkreises wurde zusätzlich eingeschaltet, und die Antwort lautete: Eine Boule-Halle auf dem Gelände des FC 09 -dem sogenannten Sportpark- ist genehmigungsfähig. Aber natürlich auch genehmigungspflichtig. Bis zur Realisierung sollte es dann noch drei Jahre dauern.

2008

Noch zu Jahresbeginn brummte die deutsche Wirtschaft, dann aber schnürte die Regierung Rettungspakete für strauchelnde Banken und die lahmende Konjunktur. Einhelliger Jubel dagegen über die 16 deutschen Goldmedaillen bei den Olympischen Spielen in Peking sowie den Finaleinzug unserer Nationalmannschaft bei der Fußball-EM.

Weitere fünf Grafschafter Vereine schlossen sich dem Grafschafter Bouleverband an. Es sind im Einzelnen: SV Suddendorf-Samern, SG Bad Bentheim, Vorwärts Nordhorn, SSV Quendorf, Nino Sport Nordhorn. Auch der TV Nordhorn gründet in diesem Jahr eine Bouleabteilung.

2009

Abwrackprämie, Bad Banks, Konjunkturprogramme: Mit einer Reihe von Maßnahmen versuchte die Bundesregierung die Folgen der Wirtschaftskrise abzufedern. Trotzdem kämpften viele Unternehmen um ihr Überleben oder mussten aufgeben - darunter Traditionshäuser wie Quelle, Rosenthal und Schiesser. Viel Jubel gab es hingegen zum 60. Geburtstag des Grundgesetzes und zum 20. Jahrestag des Mauerfalls.

Drei weitere Vereine schlossen sich dem Grafschafter Boulesport an. Dies waren TV Nordhorn, SV Veldhausen, TuS Neuenhaus. Eine Bouleabteilung wurde auch beim SC Union Emlichheim von Udo Großmann gegründet, und mit viel Unterstützung wurde 2010 in Eigenleistung der erste Bouleplatz gebaut. Auf der ersten Spartenversammlung am 9.11.2010 waren bereits 17 Teilnehmer vertreten.

Neue Mitglieder im Kreisligabetrieb sind JBV Rossum und ODI Weerselo, die so auch die internationale Ausrichtung des Verbandes stärkten. In 2010 erfolgte dann die Umbenennung der in 2006 gegründeten Grafschafter Dachorganisation von "Kreisorganisation" in "Kreisverband". Dietmar Zuchel hatte die Grundidee zur "Grafschafter Bouletour", und Wolfgang Schröder (SG Bad Bentheim) die Idee für den beliebten Pokalwettbewerb "Vechte-Dinkel-Cup".

Inzwischen waren 16 Vereine dem Grafschafter Bouleverband angeschlossen, und als wichtigster Schritt des Jahres 2010 wurde die zusätzliche Einführung einer 1. Kreisklasse erforderlich. War der Spielbetrieb 2009 mit 12 Teams noch eingleisig möglich, so kam der Kreisverband ab dieser Saison um eine Aufteilung in zwei Leistungsklassen nicht mehr vorbei. 20 Mannschaftsmeldungen! Damit haben die Verantwortlichen in ihren kühnsten Träumen nicht gerechnet. Aber es zeigte auch, wie gut der Spielbetrieb auf die Wünsche der Aktiven zugeschnitten wurde. Die besten Teams der letzten Saison spielten künftig weiter in der Kreisliga, gegliedert in 2 Gruppen mit je 5 Teams. Gemäß offizieller Auslosung:

Gruppe A: FC Schüttorf 09 I, FSV Füchtenfeld, FC Schüttorf 09 II, SSV Quendorf und SV Bad Bentheim.

<u>Gruppe B:</u> TuS Gildehaus, SV Suddendorf Samern, TuS Neuenhaus, SG Bad Bentheim und JdB Denekamp I

Die 1. Kreisklasse setzte sich damals aus TV Sparta 87 NOH und JdB Denekamp II, die Rang 11 + 12 in der Kreisligasaison 2009 belegt hatten, sowie Rossum (NL), SV Veldhausen, Turnverein NOH, NINO Sport NOH, Vorwärts NOH, SV Bad Bentheim II und den FC Schüttorf 09 Teams III & IV zusammen.

Auch in Schüttorf ging es rasant weiter. Die Baugenehmigung für den Hallenbau lag vor, die Fördermittel bewilligt, und bei der Abteilungsversammlung am 23.8.2010 stimmten die anwesenden Mitglieder mit 45 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen für den Hallenbau. Die Arbeiten begannen am 30.8.2010. Maße der neuen Halle mit 12 Bahnen: Länge 40 m / Breite 12,5 m / Traufenhöhe 5,10 m / Firsthöhe 7,00 m. Im direkten Umfeld wurden weitere 20 Bahnen gestaltet.

Das Jahr 2010 hatte viele Facetten: Die Rettung der verschütteten Bergleute in Chile, der Schock über das Erdbeben in Haiti mit rund 230.000 Toten, die umstrittene Verlängerung der Atomlaufzeiten und der Konflikt um das Bahnhofsprojekt "Stuttgart 21". Freude über die deutschen Erfolge beim Eurovision Song Contest sowie der Fußball-Weltmeisterschaft in Südafrika waren dagegen Banalitäten.

2011 war ein Jahr grundlegenden Wandels, verheerender Katastrophen mit vielen Brennpunkten. Japans schweres Erdbeben und der anschließende Tsunami zerstören weite Landstriche und lösen im AKW Fukushima I die schwerste nukleare Katastrophe seit Tschernobyl aus. In Deutschland führte das zur Abkehr von der Kernenergie. Und abseits der Krise freuten sich die europakritischen Briten über eine royale Märchenhochzeit.

Weiterer Zuwachs beim Grafschafter Bouleverband. SCU Emlichheim, VfL Weiße Elf NOH und TSV Georgsdorf schließen sich an. Um allen spielwilligen Teams gerecht zu werden wird der Ligabetrieb um eine 2. Kreisklasse erweitert.

2012

Dauerthemen wie die Eurokrise, wegweisende Entscheidungen wie die US-Wahl - das Jahr 2012 war ereignisreich. Neben der Weltpolitik beschäftigten die Menschen aber auch außergewöhnliche Leistungen wie der Balanceakt über die Niagarafälle oder der Sprung aus dem Weltraum. Ein Rostocker wird Bundespräsident: Joachim Gauck wird nach dem Rücktritt von Christian Wulff gewählt.

Der Heseper SV, FSG Hilten-Lemke und SSV Ohne steigen ebenfalls ein, und im August wird dem TuS Gildehaus offiziell durch den Bürgermeister die Boulescheune übergeben. Nun stehen den Gildehausern ebenfalls auch drei witterungsunabhängige Bahnen für die kalte Jahreszeit zur Verfügung.

2013

US-Präsident Obama begann seine zweite Amtszeit, Kanzlerin Merkel die dritte. Papst Benedikt XVI trat als erster Papst überhaupt zurück. Ansonsten stand 2013 im Zeichen von NSA und NSU.

Weitere Vereine bereichern den Grafschafter Ligabetrieb: N.S. Sparta 09 NOH, Olympia Uelsen und Rasenkitzler Wilsum.

2014

Wieder ein dramatisches Jahr: die bedrohliche Lage in der Ukraine, der Terrorismus des "Islamischen Staates", Gaza-Krieg im Nahen Osten. Ebola lähmte lange weite Teile Westafrikas. Im Inland: Rücktritte, Wahlen, Steueraffären, u.a. mit Urteil gegen Hoeneß. Und im Sport: Deutschland ist wieder Fußball-Weltmeister.

Die Winterzeit ist eine boulearme Zeit. Bei niedrigen Temperaturen und eiskalten Kugeln zieht es nur wenige nach draußen. Die Grafschafter Volksbank sponserte daher gemeinsam mit dem FC Schüttorf 09 ein Boule-Hallenturnier. Der VOBA-Cup ist bis heute ein sehr beliebter Leistungsvergleich der Grafschafter Aktiven.

In Europa prägten dieses Jahr die Flüchtlingskrise und die Terroranschläge in Paris auf "Charlie Hebdo". Deutschland wurde auch durch den Germanwings-Absturz in den französischen Alpen und den VW-Abgasskandal geprägt. Kanzlerin Merkel prägte im Hinblick auf den zu erwartenden Flüchtlingsansturm den Satz: "Wir schaffen das!"

SG Haftenkamp, ASC Grün-Weiß Wielen, Borussia Neuenhaus und Grenzland Laarwald wollen jetzt auch die Gemeinschaft des Verbandes nutzen und mit den vielen anderen Vereinen Wettkämpfe bestreiten. Manfred Sundag gründet speziell für die Teilnahme am NPV-Ligabetrieb den Grafschafter Petanque + Boule Sport (GPV). Hier können sich Spieler*innen aller Vereine anschließen, um dann mit Lizenz als GPV-er am NPV-Spielbetrieb teilzunehmen.

2016

Wieder Terroranschläge, unter anderem in Brüssel, Nizza und Berlin, dann das Brexit-Referendum, sowie die Wahl Donald Trumps zum Präsidenten der Vereinigten Staaten. Beim Weihnachtsmarkt-Anschlag in Berlin tötet der Tunesier Anri mit einem Lastwagen zwölf Menschen. Anri war als Flüchtling eingereist, und seine Gefährlichkeit war den Behörden bekannt.

Die Emsländischen Vereine SC Osterbrock und BC Lingen steigen kurz in den Grafschafter Ligabetrieb mit ein, um dann im Jahr 2017 mit Unterstützung des KSB Emsland einen eigenen Bouleverband im Emsland zu gründen.

2018

Albin Arndt stellt die "Ü70-Liga" vor. Boulefreunde ab dem 70. Lebensjahr, bzw. die im laufenden Kalenderjahr 70 Jahre alt werden, sind hier spielberechtigt. Bei gutem Boulewetter setzte sich SV SuSa im Ü–70 Finale mit 3:2 (55:51) gegen TV Sparta 87 NOH 1 auf der Denekamper Bouleanlage durch. Das Spiel um Platz 3 gewann TuS Gildehaus gegen Jeu de Boules mit 5:0 (65:26). Den 5. Platz sicherte sich TV Sparta 87 NOH 2 vor TuS Neuenhaus mit 3:2 (59:48). Zu guter Letzt entschied SV Veldhausen die Begegnung gegen Vorwärts Nordhorn mit 3:2 (47:50) für sich, und wurde Siebter im ersten Jahr der neuen Ü-70-Liga.



Die teilnehmenden Mannschaften der Ü70-Liga waren sehr unterschiedlich motiviert in die Saison 2018 gestartet. Die einen sahen ausschließlich auch in dieser neuen Liga nur den sportlichen Wettkampf, wollten also siegen. Für viele andere war das Spiel in der Gemeinschaft mit Gleichgesinnten in gemütlicher Atmosphäre wichtiger. Dies war eigentlich auch der Gründungsgedanke des Grafschafter Bouleverbands. Geplant war, eine neue Freizeitliga speziell für die Älteren zu etablieren, die aufgrund ihres Alters und / oder ihres Gesundheitszustands nicht mehr mehrere Partien am Tag spielen wollten. Alles also ohne viel Leistungsstress, mit nur einer Begegnung pro Spieltag. Klönen, Kaffeetrinken, Spaß mit Gleichgesinnten haben war die Devise.

Mit dieser besonderen Liga speziell für unsere älteren Boulefreunde*innen hat der Grafschafter Boulesport eine Einmaligkeit in der Boule-Scene geschaffen. Einmalig in Niedersachsen, einmalig in Deutschland. Inwieweit in anderen Ländern eine derartige Liga aktiv im Einsatz ist konnte nicht ermittelt werden.

Die Verbandsentwicklung

	Jahr	Verein		
1	2006	FC Schüttorf 09		
2	2006	FSV Füchtenfeld		
3	2006	SV Bad Bentheim		
1	2006	JDB Denekamp		
5	2006	TV Sparta 87		
6	2007	TuS Gildehaus		
7	2008	SV Suddendorf Samern		
В	2008	SG Bad Bentheim		
9	2008	Vorwärts Nordhorn		
0	2008	SSV Quendorf		
1	2008	Nino Sport Nordhorn		
2	2009	SV Veldhausen		
3	2009	TuS Neuenhaus		
.4	2009	TV Nordhorn		
5	2010	Rossum		
6	2010	ODI Weerselo		
7	2011	SCU Emlichheim		
8	2011	VfL Weiße Elf Nordhorn		
9	2011	TSV Georgsdorf		
0	2012	Heseper SV		
1	2012	FSG Hilten-Lemke		
2	2012	SSV Ohne		
3	2013	SSV Esche		
4	2013	N.S. Sparta 09 Nordhorn		
5	2013	Olympia Uelsen		
6	2013	Rasenkitzler Wilsum		
7	2015	SG Haftenkamp		
8	2015	ASC Grün-Weiß Wielen		
9	2015	Borussia Neuenhaus		
0	2015	Grenzland Laarwald		
1	2015	GPV		
2	2016	SC Osterbrock		
3	2016	BC Lingen		
4	2017	Eintracht Nordhorn		
5	2018	AWO Nordhorn		
6	2019	LJBV De Lutte		
7	2019	SSC Grasdorf		
8	2020	HSG Nordhorn		
39	2020	Rot Weiß Lage		
0	2023	SV Klausheide		





Boule ist Graischafter Volkssport

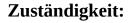
Die Vorstände von 2006 bis heute

27	Verein	Dauer	Zeitspanne
Name			
Manni Sundag	FC Schüttorf 09	14 Jahre	2006 – 2019
Albin Arndt	FSV Füchtenfeld	20 Jahre	2006 – 2026
Gerhard Mansbrügge	SV SuSa	9 Jahre	2008 – 2016
Johann Krol	TV Nordhorn	5 Jahre	2010 – 2014
Friedhelm Müller	SV Veldhausen	7 Jahre	2010 – 2016
Heinz Westerink	NINO Sport NOH	1 Jahr	2011
Georg Schäfer	TV Sparta 87 NOH	10 Jahre	2011 – 2020
Bernd Grommel	NINO Sport NOH	5 Jahre	2012 – 2016
Achim Fechtner		1 Jahr	2014
Günther Scholten	FC Schüttorf 09	4 Jahre	2017 – 2020
Dieter Lübbermann	Heseper SV	9 Jahre	2017 – Heute
Uwe Schrader	Borussia N'haus	7 Jahre	2019 – Heute
Hans-Peter Reuter	TSV Georgsdorf	3 Jahre	2021 – 2023
Jan Budde	Heseper SV	5 Jahre	2022 – Heute
Jens Lansmann	SSV Ohne	5 Jahre	2022 – Heute
Jens Kampen	Eintracht Nordhorn	3 Jahre	2024 – Heute

Der aktuelle Kreisvorstand



Albin Arndt (seit 2006)
Telefon 01512 14 57 459
E-Mail: albin@arndt-wietmarschen.de
FSV Füchtenfeld e.V.



Vorstandssprecher Kassenführung Terminplanung



Jan Budde (seit 2022) Telefon 0172 75 38 195 E-Mail: jbudde48@web.de Heseper SV e.V.

Staffelleiter Ü70



Jens Lansmann (seit 2022)
Telefon 01525 63 18 593
E-Mail: jens.lansmann@ewetel.net
SSV Ohne

Staffelleiter 2. KK Staffelleiter V.-D.-Cup



Dieter Lübbermann (seit 2017)
Telefon 0173 27 14 808
E-Mail: dieter@luebbermann.de
Heseper SV e.V.

Bouletour KM Doublette KM Sechstett



Jens Kampen (seit 2024) Telefon 0177 31 24 664 E-Mail: jens@final-cad.de SV Eintracht Nordhorn e.V.

Organisation, NPV Presse, Homepage



Uwe Schrader (seit 2019)
Telefon 0157 73 56 70 77
E-Mail: famschrader@web.de
SV Borussia 08 Neuenhaus e.V.

Staffelleiter 1. KK KM Triplette, KM Tête KM Doublette Mixte

Das Selbstverständnis

Unser Selbstverständnis

Grafschafter Boulesport

Soweit in dieser Auflistung Personen nur in der männlichen Form benannt sind, ist immer auch die weibliche Form gemeint.



§ 1 Name, Sitz und Geschäftsjahr

- 1.1 Der Verband trägt den Namen "Grafschafter Boulesport".
- 1.2 Der Verband hat seinen Sitz jeweils unter der Anschrift des Vorstandsvorsitzenden.
- 1.3 Das Geschäftsjahr des Verbandes ist das Kalenderjahr.

§ 2 Zweck, Aufgaben und Grundsätze des Verbandes

- 2.1 Förderung des Boulesports speziell im Landkreis Grafschaft Bentheim.
- 2.2 Wahrung und Vertretung der Interessen aller angeschlossenen GBS-Mitglieder.
- 2.3 Die Vorstände sind ehrenamtlich tätig und verfolgen keine eigenwirtschaftlichen Zwecke.
- 2.4 Das oberste Organ des Grafschafter Boulesports ist die Mitgliederversammlung.
- 2.5 Daneben bildet der Vorstand des GBS ein weiteres Organ.

§ 3 Aufgaben und Zuständigkeiten der Vorstandsmitglieder

- 3.1 Das Selbstverständnis und das Organigramm bilden die Grundlage aller Tätigkeiten der Vorstände. Ordnungen, Beschlüsse und Entscheidungen des GBS sind hierbei verbindlich.
- 3.2 Der Vorstand setzt sich aus mindestens 4 natürlichen Personen zusammen, die folgenden Positionen sind zu jeweils zu besetzen: Vorsitzender, Kassenwart, Pressewart, Staffelleiter
- 3.3 Die Aufgabenverteilung unter den Vorstandsmitgliedern ist durch Funktionsbeschreibungen konkret geregelt, und die Vertretungskompetenz erfolgt jeweils in gemeinsamer Absprache.

§ 4 Wahl und Amtszeit des Vorstandes

- 4.1 Auf der ordentlichen Mitgliederversammlung werden die Vorstandsmitglieder jeweils für ein Jahr gewählt. Sie bleiben bis zur Neuwahl/Wiederwahl im Amt.
- 4.2 Gewählt werden kann nur, wer seine Zustimmung erklärt hat. Die Wiederwahl ist zulässig.
- 4.3 Scheidet ein Mitglied des Vorstandes vor Ablauf seiner Amtszeit aus dem Vorstand aus, kann der Vorstand für die verbleibende Zeit einen Nachfolger kommissarisch wählen.
- 4.5 Ein Ausschluss kann aus wichtigen Gründen erfolgen. Gründe für einen Ausschluss sind insbesondere grobe Verstöße gegen die Leitlinien und Regeln des Verbands. Über den Ausschluss entscheidet der Vorstand mit einfacher Mehrheit.

§ 5 Rechte und Pflichten der Vorstandsmitglieder

- 5.1 Die Vorstände sind verpflichtet, ihr generelles Handeln gemäß den Grundsätzen und den Beschlüssen des Grafschafter Boulesports entsprechend auszurichten.
- 5.2 Die Vorstände haben die Pflicht an den Mitgliederversammlungen teilzunehmen.
- 5.3 Über Anträge im Gremium entscheiden die Vorstandsmitglieder mit einfacher Mehrheit.
- 5.4 Der Vorstand kann im Rahmen der Möglichkeiten für die Ausübung der Vorstandsämter eine angemessene Aufwandsentschädigung beschließen.
- 5.5 Evtl. erforderliche Auslagen werden den Vorstandsmitgliedern gegen Belege ersetzt.

§ 6 Schlussbestimmungen

Dieses Selbstverständnis wurde von den Vorstandsmitgliedern des Grafschafter Boulesports im Jahr 2020 beschlossen.



2006 FC Schüttorf 09



v.l.n.r.: K. - H. Büld, Manfred Sundag, Heinrich Türk, Gerd Borggreve, H. - J. Heckmann, Gerd Türke, Willi Grützmacher, Roland Wolf, K. - H. Anders & Josef Bergfeld.



2007 FC Schüttorf 09



v.i.n.r.: Josef Bergfeld, Roland Wolf, Heiko Grützmacher, K. - H. Anders, K. - H. Büld, Heinrich Türk, H. - J. Heckmann, Manfred Sundag & Willi Grützmacher.

Boule ist Graischafter Volkssport

Kreisligameister



2008FSV
Füchtenfeld



v.l.n.r.: Günther Mahler, August Gorowicz, Reinhard Mahler, Albin Arndt, Alwin Roling, Joachim Röttgers, Bernhard Jeurink & Burkhard Jeurink.



2009 FC Schüttorf 09



v.l.n.r.: Willi Grützmacher, Manfred Sundag, K.-H. Büld, Heinrich Türk, H.-J. Heckmann, Gerd Borggreve & Heiko Grützmacher.



2010 FC Schüttorf 09



v.l.n.r.:Gerd Borggreve, K.-H. Büld, Gerd Türke, Heinrich Türk, Gisela Lehmann, Willi Grützmacher.



2011 FC Schüttorf 09



Gerd Türke bei der Siegerehrung.



2012 FC Schüttorf 09



v.l.n.r.: Heinrich Türk, Heiko Grützmacher, K.-H. Büld, Gisela Lehmann, Willi Grützmacher, H.-J. Heckmann.



2013FSV Füchtenfeld



v.l.n.r.: Alwin Roling, Joachim Röttgers, Günther Mahler, Holger Bohnenkamp, Joachim Röttgers, Bernhard Jeurink, Anne Jeurink



2014 FC Schüttorf 09



hinten: Ako Portheine, Thomas Hauptvogel, Manfred Sundag, K.-H. Büld & H. - J. Heckmann. vorne: Gisela Lehmann, Wilfried Joostberens, Heinrich Türk & Willi Grützmacher.



2015FSV Füchtenfeld



vinn: Alwin Rolling, Günther Mahler, Anne Jeurink, Holger Bohnenkamp, Joachim Röttgers, Burkhard Jeurink, Bernhard Jeurink & Mike Horstkotte.



2016NINO Sport NOH



v.l.n.r.: Gerd Haverkamp, Arnold Fransbach, Heinz Westerink, Hermann Neehus, Gerd Horstkamp, Andre Braus & Thomas Hauptvogel. (Es fehlt: Andreas Herbers)



2017FSV Füchtenfeld



v.l.n.r.: Burkhard Jeurink, Bernhard Jeurink, Anne Jeurink, Joachim Rickelt, Joachim Röttgers, Holger Bohnenkamp & Julia Smit - Bohnenkamp.



2018 FSV Füchtenfeld



v.l.n.r.: Joachim Röttgers, Holger Bohnenkamp, Bernhard Jeurink, Joachim Rickelt, Burkhard & Anne Jeurink. Es fehlt: Günther Mahler.



2019FSV Füchtenfeld



v.l.: Joachim Röttgers, Alwin Roling, Anne Jeurink, Burkhard Jeurink, Bernhard Jeurink, Holger Bohnenkamp & Joachim Rickelt.



2021 FC Schüttorf 09





2022TuS Gildehaus





2023Grenzland
Laarwald





2024
2025
NINO Sport
Nordhorn



Unser Pokalwettbewerb "Vechte-Dinkel-Cup" ist ein klassischer Mannschaftswettbewerb (6:6), gespielt nach NPV-Modus (ohne Mixte). Pro Begegnung dürfen sechs bis zehn Spieler*innen eines Vereins in den drei zu spielenden Runden eingesetzt werden.

(1. Runde 6 Tête-à-tête / 2. Runde 3 Doubletten / 3. Runde 2 Tripletten)

Die Auslosung findet immer im Rahmen der "Boule-Gesprächsrunde" statt. Der Verlauf der Spielrunden ist mittels eines Turnierbaums bis zum Finale ersichtlich. Ab 2025 wurde der Spielablauf ab dem Halbfinale verändert. Die Partien der vier qualifizierten Teams für die zwei Halbfinal-Begegnungen werden ausgelost, und das Finale wird jetzt am gleichen Tag ausgetragen.

Bis 2024 wurde das Finale auf dem Gelände des Klosters Frenswegen gespielt. Da die neue Vorgehensweise ab 2025 mit dem Final-Four plus dem Finalspiel jetzt allerdings mehr Spielflächen benötigt wird nunmehr die Veranstaltung bei einem Mitgliedsverein ausgetragen, erstmalig 2024 bei Sturmvögel Hilten-Lemke.



Der erste Pokalwettbewerb wurde bereits im Jahr 2010 ausgetragen.

Sieger damals war das Team des FSV Füchtenfeld, welche diesen Erfolg in den Jahren 2014, 2016 und 2017 erneut feiern konnten.



2010 FSV Füchtenfeld



v.l.n.r.: Mike Horstkotte, Alwin Roling, Joachim Rickelt, Joachim Röttgers, Bernhard Jeurink, August Gorowicz, Günther Mahler & Albin Arndt.



2011JBV Rossum



stehend v.l.n.r.: Frans Achterbosch, Fons Lammering, Marcel Steinebach, Hermann Leussink.
Kniend v.l.n.r.: Anton Ebskamp & Theo Leerlink.



2012FC Schüttorf
09



v.l.n.r.: H.-J. Heckmann, Manfred Sundag, Heinrich Türk, Gisela Lehmann, Ako Portheine, K.-H. Büld, Gerd Türke & Willi Grützmacher.



2013 FC Schüttorf 09



v.l.n.r.: Gisela Lehmann, Thomas Hauptvogel, Manfred Sundag, Ako Portheine, K.-H. Büld, Heinrich Türk & Willi Grützmacher.



v.l.n.r.: Marcel Steinebach, August Gorowicz, Coby Wielinga, Burkhard Jeurink, Mike Hortskotte, Albin Arndt & Ralf Bakker.

2014FSV
Füchtenfeld





2015JBV Rossum



Vilinati Ben Schrooten, Harry van der Aa, Joop Leussink, Hans Niekrake, Fons Lammering, Johan Roelofs, Theo Leerlink & Anton Ebskamp.



2016FSV Füchtenfeld



v.l.n.r.: Burkhard Jeurink, Julia Smit-Bohnenkamp, Holger Bohnenkamp, Mike Horstkotte, Bernhard Jeurink, Joachim Röttgers, Joachim Rickelt.



2017 FSV Füchtenfeld



v.i.n.r.: Anne Jeurink, Joachim Rickelt, Günther Mahler, Burkhard Jeurink, Bernhard Jeurink, Julia Smit-Bohnenkamp, Holger Bohnenkamp, Joachim Röttgers & August Gorowicz.



2018 FC Schüttorf 09



v.l.n.r.: Willi Grützmacher, Andreas Engbers, Detlef Pohl, Ralf Bakker, Ako Portheine, Karl -Heinz Büld, Willem Verwer, Diana Broekmann & Wilfried Joostberens.



2019TV Sparta 87
Nordhorn



v.l.: Dietmar & Annette Zuchel, Ulla Neehus, Fokko Ybema, Isola & Georg Schaefer, Teamchef Rolf Coordes. Es fehlt: Norbert Korte.

Coronabedingt musste der Pokalwettbewerb in den Jahren 2020/2021 ausfallen.



2022NINO Sport
Nordhorn





2023
NINO Sport
Nordhorn





2024
NINO Sport
Nordhorn



Boule ist Graischafter Volkssport

Die Pokalsieger



2025
NINO Sport
Nordhorn



Gewinner Bouletour

Unsere "Grafschafter Bouletour" ist schon seit Jahren ein einzigartiger Leistungsvergleich, der sich sehr großer Beliebtheit bei den Grafschafter Boulespieler*innen erfreut.

Gespielt werden die **VORRUNDEN** immer an drei Spielabenden (Mittwochs) in Formation "Triplette" (3:3) mit max. 80 Teams, aufgeteilt in acht Gruppen an verschiedenen Spielorten.

Die **ENDRUNDE** wird immer an einem Samstag ab 10.00 Uhr gespielt. Ränge 1-4 der Vorrunde werden in 2 Gruppen (A+B) gelost. Gespielt werden dort ee Gruppe 4 Spielrunden mit 75 Minuten Zeitbegrenzung nach Schweizer System.

In der ersten Runde treten die Ränge 1 gegen 4, sowie 2 gegen 3 aus der Vorrunde gegeneinander an. Ab der 2. Runde werden die Begegnungen gemäß der Spielergebnisse durch die verwendete Turnier-Software ermittelt. Nach 4 Runden spielen die Gruppensieger A + B dann das Finale ohne Zeitbegrenzung. Anschließend erfolgt die Siegerehrung.



Dieses Turnier wurde im Jahr 2010 erstmalig durchgeführt.

Damals konnten die Spieler*innen des FC Schüttorf 09 den Pokalsieg feiern.

















Gewinner Bouletour









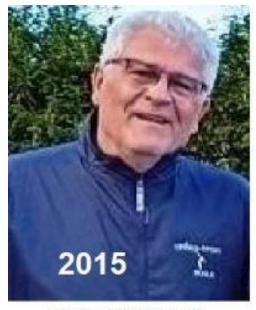




Tête-à-tête



Ako Portheine



Heinz Westerink

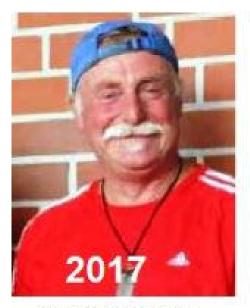


Thomas Hauptvogel



Michael Weise

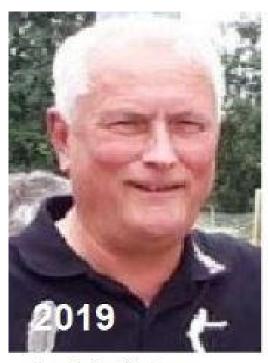
Tête-à-tête



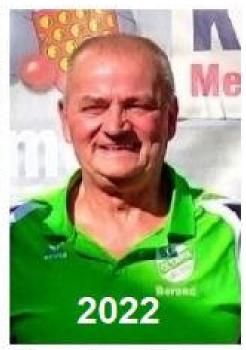
Bruno Absalon



Berthold Magritz



Ludwig Suntrop



Berend Maathuis

Tête-à-tête



Pascal Neu



Julian Hermelink



Thomas Kamp

Doublette



Willi Grützmacher

Heiko Grützmacher



Karl-Heinz Büld

Gisela Lehmann



Gerd Borggreve

Heinrich Türk



Manni Sundag

H.-J. Spalink



Christa Grützmacher

Willi Grützmacher



Ralf Bakke

Manni Sundag

Doublette





Manni Sundag

Ralf Bakker

Ulla Pflüger Thomas Hauptvogel



Gerd Hans

Heik Kotscharian



Günther Mahler

Charly Gorowicz



Michael Riek

Günter Lammering



Heik Kotscharian

Marco Abend

Doublette



Norbert Möllers Willi Grützmacher



Erik Groote Julian Hermelink



Erik Groote



Pal + Siegfried Blodow

Doublette Mixte



Bernd Schütten

Jenny Schütten



André Braus

Kati Kuipers

Nach einem "Shutdown" öffentlichen Lebens kämpfen 2019 Politik. Wirtschaft. Kultur und Gesellschaft mit den Folgen der Pandemie durch das Coronavirus. Der Höhepunkt des Virus wird aber erst 2020 kommen. Boris Johnson wird neuer britischer Premierminister und will den EU-Austritt zum 31. Oktober vollziehen. Die Bewegung "Fridays for Future" organisiert nach Vorbild der schwedischen Schülerin Greta Thunberg erstmals weltweite Schülerstreiks gegen den Klimawandel. In der weltberühmten Kathedrale Notre Dame in Paris bricht ein verheerendes Feuer aus. Der Komiker Wolodymyr Selenskyj wird mit 73 Prozent der Stimmen Präsidenten der Ukraine gewählt. Der ehemalige Rennfahrer Niki Lauda stirbt im Alter von 70 Jahren nach langer Krankheit. Die Deutsche Bank meldete, dass sie bis 2022 rund 18.000 Stellen streichen wird. Und auch der Reisekonzern Thomas Cook meldet Insolvenz.



Doublette*Mixte*



Anne + Burkhard Jeurink



Pal + Siegfried Blodow



Anna + Heik Kotscharian

Triplette



Ulla Hauptvogel Stefan Tiedemann Nadine Braus



Manni Sundag G.-J. Zwartscholten Guus Arends



Heiko Moor Daniela Moor Daniel Waskow



Günter Lammering Arno Lemberg Michael Weise



Heik Kotscharian

Gabi + G.-J. Zwartscholten



Gerhardus Vorgers Nadine Braus Stefan Tiedeman

Triplette



Thomas Kamp

Marlon Waskow

Daniel Waskow



André Braus

Rüdiger Kaiser

Mike Wiemers

Sechstett



Sechstett

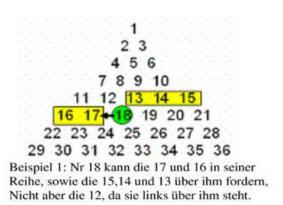


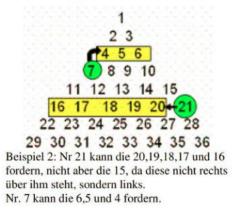


Die Tête-Pyramide

Da wir immer bestrebt sind, unseren Spielbetrieb im Interesse aller Mitglieder noch interessanter und vielfältiger zu gestalten, kam die Spielidee der Braunschweiger Boulefreunde im Jahr 2023 gerade recht. Neben den etablierten Formaten versprach die Tête-Pyramide zusätzlich Spannung und Spielfreude. Hans-Peter Reuter entwickelte schnell ein pragmatisches Programm, setzte den Menüpunkt auf die Homepage, und koordiniert alles als Spielführer.

Die Rangliste für die Spiele hat die Form einer Pyramide, die Nummer in der Pyramide zeigt die Ranglistenposition der jeweiligen Teilnehmer an. Die Startrangliste entspricht dem Endergebnis unserer jährlichen KM Tête-à-Tête, die Teilnahme ist zusätzlich allen Aktiven per Nachmeldung möglich.



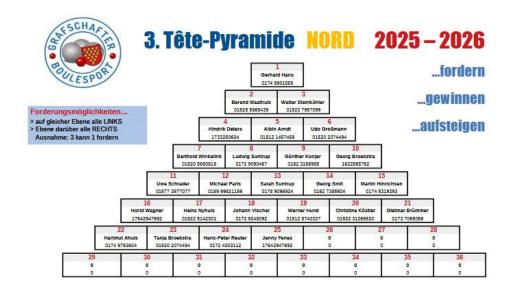


Spieler können ihre Position verbessern, indem sie andere gemäß bestimmter Regeln zu einem Spiel herausfordern und dieses dann auch gewinnen. Gefordert werden kann jeder, der in der Reihe links vom jeweiligen Spieler steht und alle, die in der nächst höheren Reihe sich rechts von diesem befinden. *Ausnahme:* Platz 3 kann Platz 1 fordern.



Die Tête-Pyramide

Ab 2025 / 2026 wurden zwei Pyramiden, aufgeteilt nach Nord + Süd, gespielt. So konnten die Fahrstrecken deutlich verkürzt werden, ein oft von den Teilnehmern angesprochener Punkt. Von Ohne nach Grenzland Laarwald beträgt die einfache Strecke z. B. stolze 70 Km.





Coronazeit

2019

In diesem Jahr konnte der Ligabetrieb und alle anderen Wettbewerbe noch normal starten. Was uns dann aber in den 2 Folgejahren erwartete, war damals noch unbekannt und absolut unvorstellbar. Jetzt wissen wir, das Corona die Welt sehr stark verändert hat.



Hygienekonzept Grafschafter Bouleverband

Distanzregeln weiterhin einhalten

- Es ist ein Mindestabstand von 2,0 m zu anderen Personen auf dem Platz und außerhalb der Spielflächen einzuhalten.
- Vorab klären, auf welcher Seite sich die Spieler jeweils bewegen.
- Spielvarianten Tête à Tête oder Doublette auch Bahnen nebenan.
- Bei Triplette wird die direkte Nebenfläche möglichst nicht genutzt.



Körperkontakte auf ein Minimum reduzieren

- Jede/r Spieler/in hat ein eigenes Maßband und eine eigene Zielkugel. Nur diese nutzen.
- Der Spielstandanzeiger an den Boulebahnen wird exklusiv nur von 1 Person betätigt.
- Auf die Abwurfkreise aus Plastik werden wir vorübergehend vollständig verzichten.
- Nach der Aufnahme nehmen die Spieler/in hintereinander die eigenen Kugeln auf.
- Fremde Kugeln oder sonstige Sportutensilien dürfen nicht mit der Hand berührt werden.
- Bitte kein "Händedruck", "Abklatschen" bzw. "Fuß- oder Ellenbogengrüße".

Zugang zu Vereinsheim, Umkleide und WC sind zu steuern

- Keine Hallennutzung oder Aufenthalt in Boulehütten oder sonstigen Innenräumen.
- In Gesellschaft anderer Personen (z.B. WC) immer einen Mund-/Nasen-Schutz tragen.
- Kontaktnachverfolgung der anwesenden Personen ist sicherzustellen. Daher sind die Daten (Name, Vorname, ggfl.Telefonnummer) festzuhalten.

Hygieneregeln sind weiterhin einzuhalten

- Erkältete Spieler/innen müssen zu Hause zu bleiben.
- Allergiker müssen bei Nießanfällen den Platz verlassen.











Gästebewirtung ist nur begrenzt möglich

- · Speisen und offene Lebensmittel sind nicht erlaubt.
- Nur der Verkauf von Getränken in Flaschen ist möglich.

Die jeweiligen Vereine sind als Gastgeber und Veranstalter der Bouleturniere für die Einhaltung der gültigen Coronaregeln verantwortlich

Regelungen für den kontaktlosen Sport gemäß aktueller Niedersächsischer Corona-Verordnung



Coronazeit

2020

Das Jahr 2020 war durch die COVID-19-Pandemie geprägt, die zahlreiche Einschränkungen im gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Bereich zur Folge hatte. Mit Ausnahme von Supermärkten, Krankenhäusern und Arztpraxen machte alles dicht, wodurch viele Unternehmen Pleite gingen und viele Angestellte ihren Job verloren. Das neuartige Coronavirus SARS-CoV-2 verursachte eine Pandemie mit weitreichenden Folgen für Gesellschaft, Wirtschaft und Sport in der ganzen Welt.

An Boulespielen war im 1. Halbjahr nicht zu denken, daher versuchte der Kreisverband mittels anderer Wege den Kontakt zur Basis zu halten. Das "Boulerätsel in Coronazeiten" war damals eine willkommene Abwechslung.

Rätselspaß für Boulefreund(e)innen in Coronazeiten Boule, mal um die Ecke gedacht! Bei den Fragen müsst Ihr ein bisschen um die Ecke denken, um zur richtigen Lösung zu gelangen. Wie beim Kreuzworträtsel, werden keine Umlaute und auch kein ß verwendet (z.B. Buchstabe Ö als OE eintragen und für das ß ein Doppel-S). In jedem Lösungswort ist ein Buchstabe enthalten (siehe blaues Feld), der ein Teil des endgültigen Lösungssatzes ist (siehe Ende des Rätsels). Als kleine Hilfe habe ich euch einen Lösungsbuchstaben jeweils vorgegeben. Viel Spaß und Kurzweiligkeit in dieser unschönen Zeit. BEIM LOTTOGEWINN ECHT SUPER, BEIM BOULESPIEL ABER NICHT. WELCHER WURF IST UNS IM SPIEL GENERELL NICHT ERLAUBT? DER SUPPENKASPAR VOR SEINER DIÄT. UNSER SPIELGERÄT ABER IMMER. ER HAT AUCH BEIM SPIELSTAND VON 0:12 SEINEN SIEG VOR AUGEN WAS WÜNSCHEN WIR UNS JETZT, AUF DEM SPIELFELD ABER VERBOTEN FÜR TON- UND STIMMZWECKE WICHTIG, BEIM BOULE MANCHMAL AUCH EINE BOULEREGEL. DIE ABER VIELE AUS UNKENNTNIS NICHT ANWENDEN IN MANCHEN LÄNDERN VERPÖNT, BEIM TSV-FEST ABER SEHR BELIEBT ABSOLUTE NEUTRALITÄT IST SEIN WICHTIGSTES MARKENZEICHEN JEDER BOULESPIELER, AUCH NICHRAUCHER, HABEN SIE SCHON BEKOMMEN 11 AKTUELI NICHT ANGESAGT, ANSONSTEN ARER TEIL UNSERER ETIKETTE 12 DAS FEDERVIEH KANN ES GUT, ABER NICHT JEDER BOULESPIELER

Boule ist Graischafter Volkssport

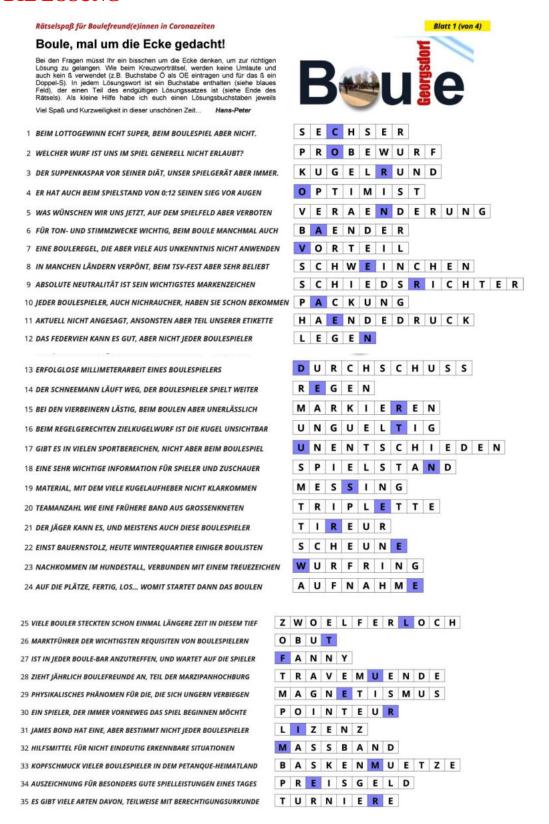


Rätselspaß für Boulefreund(e)innen in Coronazeiten...



Coronarätsel

HIER DIE LÖSUNG



Das Spendenturnier

2020

Nach den coronabedingten Absagen der Wettbewerbe wagte der Kreisverband Boulesport im August einen "sanften" Neubeginn. Hierbei ging es allerdings nicht um Preisgelder und Pokale, sondern um die Freude am sportlichen Kräftemessen und um die Wiederbelebung unserer Gemeinschaft und ihres Zusammenhalts.

Mittlerweile durften wieder kontaktlose Sportarten in Gruppen bis zu 30 Personen, ohne die bislang vorgeschriebene Anwesenheit eines Trainers, Unser Bouleverband ausgeübt werden. startete mit einer schlanken, Veranstaltung, überschaubaren SO dass die geltenden Hygiene-Abstandsregeln möglichst problemlos befolgt werden konnten. Geplant wurde ein auf max. 4 Spieltage im Monat August begrenztes Spendenturnier, das in seiner Form dem Turniermodus der Grafschafter Bouletour sehr ähnelte. Allerdings wurde das Turnier nicht in der Formation Triplette (3:3), sondern in der Formation Tété (1:1) ausgetragen.

Jeweils 10 Teilnehmer wurden 7 Gruppen zugelost, eine Gruppe wurde mit 12 Teilnehmern gefüllt. Im System "Jeder gegen Jeden" fanden an 3 Spielabenden insgesamt 11 Vorrunden-Begegungen statt. Auf dieser Grundlage, und mit Blick auf Reduzierung des CO² Ausstoßes durch Vermeidung langer Anfahrwege, wurde die Gruppenauslosung dem Tabellenstand entsprechend für die drei Abschlussspieltage vollzogen. Die praktische Umsetzung des Turniers wurde von zehn Vereinen als Gastgeber unterstützt, und so konnten 82 Spieler/Innen nach langer Zwangspause wieder ihrem Hobby nachkommen.

Und weil es so toll klappte folgten in der Zeit von September bis Oktober 2020 zwei parallel stattfindende Spenden-Turniere. Ein Doublette – Turnier und ein Doublette*Mixte* – Turnier. Die Gruppenstärke umfasst jeweils max.10 Doublettes, bzw. Mixte - Formationen, die ebenfalls im System "Jeder gegen Jeden" an drei Spielabenden um die Platzierungen spielten.

Das Spendenturnier

Boule 👜

WWW.GRAFSCHAFTER-BOULESPORT.DE



Doublette Mixte

und Doublette

15.09.20 22.09.20 29.09.20



Wir spielen wieder bei verschiedenen Gastgebern mit max. 10 Teams.

Anmeldeschluß: Dienstag, 08. September 2020

Endrunden: FREITAG 09.10.20 ab 16.00 Uhr

Dieses Spendenturnier unterstützt folgende Organisationen:

- 1. Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Grafschaft Bentheim e.V.
- 2. Förderverein Kinderklinik Nordhorn e.V.

Wir freuen uns über eure Teilnahme DER VORSTAND Grafschafter Boulesport

Haltet die Distanzregelung ein, und vermeidet direkte Körperkontakte...

- Jedes der geöffneten Spielfelder hat einen Mindestabstand von 3,0 m zum nöchsten Spielfeld
- Ein Mindestabstand von 2,0 m zu anderen Personen ist auf dem Platz und außerhalb einzuhalten
 Machanism und der Mindestabstand von 2,0 m zu anderen Personen ist auf dem Platz und außerhalb einzuhalten
 Teilbert in der Mindestabstand von 2,0 m zu anderen Personen ist auf dem Platz und außerhalb einzuhalten.

 Teilbert in dem Platz und außerhalb einzuhalten und außerhalb einzuhalten und außerhalb einzuhalten.

 Teilbert in dem Platz und außerhalb einzuhalten und aus einzuhalten und aus einzuhalten und aus einzuhalten und aus
- Jedeir Spieler/in hat ein eigenes Maßband dabei, und spielt auch nur mit einer eigenen Zielkugel
- Für die Spielstandonzeiger an jeder Spielfläche erhalten alle Spieler/in eine eigene Klammer
 Auf Abwurfkreise haben wir coronabedingt bei diesem Turnier wieder vollständig verzichtet
- Nach der Aufnahme hintereinander eigene Kugeln aufnehmen, fremde Kugeln nicht berühren
- Bitte untereinander auch kein "Händedruck", sowie bitte auch kein "Abklatschen"



Mit der Anmeldung erklären sich die Teilnehmer(innen) mit einer Veröffentlichung ihrer Bilder und ihrer Handynummer auf unserer Homepage und/oder anderen Medien einverstanden.

Wir achten weiterhin auf uns und andere... Allez les Boules

Das Spendenturnier

2020

Das Startgeld der Spendenturniere betrug jeweils 5,00 € / pro Teilnehmer. Dank der starken Beteiligung und inklusive der vielen freiwilligen Spenden kam insgesamt die stolze Summe von 4.000,00 € für den guten Zweck zusammen. Dieser Erlös wurde zugunsten der Hospizhilfe Grafschaft Bentheim e.V. (1.370,00 €), dem Grafschafter Kinderschutzbund (1.315,00 €) und dem Förderverein Grafschafter Kinderklinik (1.315,00 €) übergeben.



2500,00 EUR für diese beiden Organisationen noch aktuell. Dann folgten zusätzlich noch 130,00 EUR von den Vereinen TV Sparta 87 Nordhorn und N.S. Sparta 09 Nordhorn.

Hocherfreut waren alle drei Organisationen, wobei speziell die Vertreter von Kinderschutzbund und Kinderklinik zu dieser Zeit eine gemeinsame größere Aktion geplant hatten. Daher passte die "doppelte" Spendenübergabe am 23.10.2020 im wahrsten Sinne wie die "Faust auf s Auge". Bedingt durch erneut gestiegene Infektionszahlen verzichteten wir aber auf einen "großen Bahnhof".

Der Neubeginn

2021

Da aufgrund von Corona einige Teams zur Saison 2021 nicht gemeldet hatten, und generell vorsichtiges Handeln weiterhin angesagt war, hatte der Kreisverband Grafschafter Boulesport den Punktspielbetrieb zum Neubeginn stark verändert. Es waren nur Freundschaftsspiele – ohne die Auf- und Abstiegsregel – in kleinen Spielgruppen ausgeschrieben. Auch die Kreismeisterschaften, die Bouletour und der Pokalwettbewerb wurden nicht durchgeführt. Alles mit Abstand und Vorsicht, das speziell erarbeitete Hygienekonzept fand nach wie vor Anwendung.

Das Jahr 2021 war weiterhin von der Corona-Pandemie geprägt, welche weitere Einschränkungen im öffentlichen Leben mit sich brachte. Millionen Infizierte und Tote – das Coronavirus hatte zu einer globalen Krise historischen Ausmaßes geführt. Ab Januar 2021 wurde gegen das Corona-Virus geimpft. Das mRNA-Prinzip, die im ersten zugelassenen Impfstoff von Biontech verwendet wird, war neu und warf viele Fragen auf. Wichtige Fragen damals: Wie komme ich an den digitalen Impfpass, dürfen Kinder unabhängig der Elternmeinung über ihre Covid-Schutzimpfung entscheiden, welche Coronaregeln gelten gerade vor Ort. Auch politisch war es ein sehr turbulentes Jahr. In Deutschland endete 2021 nach 16 Jahren die Kanzlerschaft von Angela Merkel, sie war zur Bundestagswahl nicht mehr angetreten.

Es den Punktspielbetrieb mit 70 Teams, gegliedert in Kreisliga, zwei in Nordund Süd gestaffelte 1. Kreisklassen, 3 gestaffelte 2. Kreisklassen und eine ebenfalls in drei Gruppen gestaffelte Liga der über Siebzigjährigen. Außerdem jährlich den attraktiven Pokalwettbewerb (Finale beim Klosters Frenswegen) und diverse Kreismeisterschaften in den Formationen Tété (1:1), Doublette (2:2), DoubletteMixte (2:2), Triplette (3:3) und Sechstett (6:6). Mit der Grafschafter Bouletour, bei der 80 Tripletten-Teams an drei Vorrunden-Tagen um den Einzug ins Finale spielen, gibt es noch zusätzlich einen einzigartigen Leistungsvergleich.



In 2021 wurde auch die neue Homepage erstellt, ein weiterer Meilenstein der Verbandsgeschichte. Jetzt konnte sich unser Grafschafter Boulesport nach Innen und Außen effektiver präsentieren.

2022

Rang	KREISLIGA	
1	TuS Gildehaus 1	
2	SV Eintracht NOH 1	
3	FC Schüttorf 09 1	
4	Heseper SV 1	
5	Rasenkitzler Wilsum	
6	SCU Emlichheim 1	
7	TV Nordhorn 1	
8	FSV Füchtenfeld 1	
9	TV Sparta 87 NOH 1	
10	NINO Sport NOH 1	

Endergebnisse der Saison 2022 **Grafschafter Boulesport**

1. KREISKLASSE NORD SÜD Rang Rang **Grenzland Laarwald 1** NINO Sport NOH 2 1 2 Olympia Uelsen 1 2 JBV Rossum 2 3 3 TSV Georgsdorf 1 SG Bad Bentheim 1 4 N.S. Sparta 09 NOH 1 4 SV Bad Bentheim 1 5 FSG Hilten-Lemke 5 TuS Gildehaus 2 6 6 TV Nordhorn 2 **Borussia Neuenhaus 1** 7 SC Union Emlichheim 2 7 TV Sparta 87 NOH 2 8

8

9

10

Olympia Uelsen 2

N.S. Sparta 09 NOH 2

FSV Füchtenfeld 2

9



	2. KREISKLASSE					
Rang	NORD	Rang	MITTE	Rang	SÜD	
1	SSC Grasdorf 1	1	Vorwärts NOH	1	Heseper SV 2	
2	Borussia Neuenhaus 2	2	HSG NOH	2	SV Bad Bentheim 2	
3	TSV Georgsdorf 2	3	VfL Weiße Elf NOH 1	3	SSV Ohne 1	
4	SV Veldhausen 1	4	N.S. Sparta 09 NOH 3	4	SG Bad Bentheim 2	
5	SG Haftenkamp	5	VfL Weiße Elf NOH 2	5	LJBV De Lutte	
6	Rot Weiß Lage	6	SV Eintracht NOH 2	6	SSV Quendorf	
7	Grenzland Laarwald 2	7	SV Veldhausen 2	7	SSV Ohne 2	
8	SSC Grasdorf 2	8	SV Veldhausen 3	8	ODI WJBV Weerselo	

JBV Rossum 1

FC Schüttorf 09 2

FC Schüttorf 09 3

2023

ng	KREISLIGA	
1	FSV Füchtenfeld 1	
2	FC Schüttorf 09 1	
3	NINO Sport NOH 2	
4	Grenzland Laarwald 1	
5	TV Nordhorn 1	
6	SCU Emlichheim 1	
7	TuS Gildehaus	
8	SV Eintracht NOH 1	
9	Rasenkitzler Wilsum	

Grafschafter Boulesport

	1. KREISKLASSE				
ang	NORD	Rang	SÜD		
1	N.S. Sparta 09 NOH 1	1	SV Bad Bentheim 1		
2	Olympia Uelsen 1	2	NINO Sport 1		
3	Borussia Neuenhaus 1	3	HSG NOH 1		
4	SSC Grasdorf 1	4	Heseper SV 2		
5	TSV Georgsdorf 1	5	SG Bad Bentheim 1		
6	FSG Hilten-Lemke	6	TuS Gildehaus 2		
7	N.S. Sparta 09 NOH 2	7	JBV Rossum 1		
8	SCU Emlichheim 2	8	TV Nordhorn 2		
9	Vorwärts Nordhorn 1	9	FC Schüttorf 09 2		
10	Olympia Uelsen 2	10	TV Sparta 87 NOH		

	Ü70	-LIGA	
	NORD		SÜD
1	TV Nordhorn 1	1	Heseper SV
?	TuS Neuenhaus	2	Nino Sport
3	Borussia Neuenhaus	3	TV Nordhorn 2
1	SV Veldhausen 1	4	SV Bad Bentheim
5	TV Sparta 87 NOH	5	FC Schüttorf 09
6	SG Eintracht/AWO NOH	6	Vorwärts Nordhorn
7	SV Veldhausen 2	7	TuS Gildehaus
-		8	HSG Nordhorn

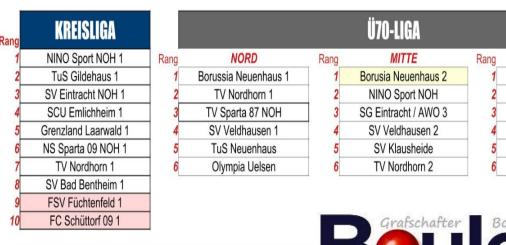




Aufsteiger

Absteiger

2024





SÜD

Vorwärts Nordhorn

TuS Gildehaus

Heseper SV

SV Bad Bentheim

FC Schüttorf 09

NS Sparta 09 NOH

1. KREISKLASSE

ang	NORD	Rang	SÜD
1	Rasenkitzler Wilsum	1	SG Bad Bentheim 1
2	Olympia Uelsen 1	2	JBV Rossum 1
3	TSV Georgsdorf 1	3	SV Hesepe 1
4	Borussia Neuenhaus 1	4	NINO Sport NOH 2
5	NS Sparta 09 NOH 2	5	VfL Weiße Elf NOH 1
6	SSC Grasdorf 1	6	TuS Gildehaus 2
7	FSG Hilten-Lemke	7	HSG Nordhorn1
8	SCU Emlichheim 2	8	LJBV De Lutte 1
9	Borussia Neuenhaus 2	9	SV Bad Bentheim 2
10	TV Nordhorn 2	10	SV Hesepe 2

Saisonabschluss 2024 Grafschafter Boulesport

			2. KREISKLASSE			04.10.24
Rang	NORD	Rang	MITTE	Rang	SÜD	
1	Olympia Uelsen 2	1	VfL Weiße Elf NOH 2	1	LJBV De Lutte 2	Aufataigar
2	Grenzland Laarwald 2	2	Vorwärts Nordhorn	2	SSV Ohne 1	Aufsteiger
3	SV Veldhausen 1	3	TV Sparta 87 NOH	3	FC Schüttorf 09 2	
4	TSV Georgsdorf 2	4	SV Veldhausen 3	4	SSV Quendorf	Abatalaan
5	SG Haftenkamp	5	NS Sparta 09 NOH 3	5	SG Bad Bentheim 2	Absteiger
6	FSV Füchtenfeld 2	6	SG Eintracht / AWO 2	6	ODI-WJBV Weerselo	
7	Rot Weiß Lage	7	SV Veldhausen 2	7	SSV Ohne 2	ÜZO Cianar
8	SSC Grasdorf 2	8		8	SV SuSa	Ü70-Sieger

2025



Schlusswort

Die meisten Menschen meinen mit "Boule" die beliebteste Variante, das Pétanque-Spiel. Erfunden in Frankreich hat es sich weltweit verbreitet. Aber was ist daran so faszinierend? Sind es die Geräusche wie das Klackern der Kugeln, die Schritte im Kies, der Knall eines Volltreffers? Oder vielleicht die Kommentare und Floskeln, oder das Beisammensein von Gleichgesinnten? Vermutlich macht alles zusammen den besonderen Reiz aus. Beim Boulespiel will jeder gewinnen. Leider klappt es aber nicht immer. Und das ist auch gut so.

"Da war ein Stein". Diesen Satz hört man häufig nach einem missglücktem Legeoder Schussversuch. Erklärungen sind auch oft "Heute ist nicht mein Tag" oder die Klassiker "das war knapp", "fast getroffen", "den habe ich drin gesehen".

"Ist doch nur ein Spiel" hört man auch vereinzelt, und genau das sollte unsere Motivation beim Boulespiel sein. Spaß im Spiel und Spaß in der Gemeinschaft. Natürlich mit Konzentration auf dem Platz, und anschließender Freude über den eigenen Sieg, bzw. aufrichtige Anerkennung für den Erfolg des Gegners. Boulespieler auf der ganzen Welt sind Teil einer großen sportlichen Familie, und eine Familie hält bekanntlich zusammen.

Begegnungen in Triplettes, also drei gegen drei, ist die komplexeste und spannendste Variante unseres Sports. Drei Spieler*innen eines Teams müssen sich nicht nur über ihre Taktik verständigen, auch die Rollen sind klar verteilt: Pointeur (Leger), Tireur (Schütze), und Milieu-Spieler. "Schießen oder legen?", das ist oft die Frage. Wenig hilfreich sind so Tipps wie "Du kannst legen, du kannst aber auch schießen" oder "...mach was du willst". Ratschläge wie "weiter rechts", "mehr Dampf", oder "jetzt brauchen wir noch eine davor" sind auch nicht motivierend. "Unsere Kugel liegt jetzt gut im Weg" oder "gut gemacht" kann daher Wunder bewirken. Letztlich ist unsere Psyche ein wichtiger (Erfolgs)Faktor. Am allerliebsten hören wir natürlich "der Punkt ist bei uns". Aber manchmal kommt es auch anders. Allez les boules!

Hans-Peter Reuter

Grafschafter Boulesport





























Bomle ist graischafter Aolkesbort









Bomle ist graischafter Aolkesbort





છામાં કાં ઉત્સાંક હોલાં છે? પ્રવાસક મુખ્ય





Bomle ist graischafter Aolkesbort





Impressum

Herausgeber:

Hans-Peter Reuter 49828 Georgsdorf reuter.georgsdorf@gmail.com Heimatverein TSV Georgsdorf 1958 e.V.

Entwurf, Layout:

Hans-Peter Reuter

Copyright:

Der Inhalt dieser PDF ist urheberrechtlich geschützt. Die Nutzung ist nur zu privaten Zwecken zulässig.
Jede Vervielfältigung des gesamten Dokumentes oder einzelner Inhalte ist ohne die Einwilligung des Rechteinhabers untersagt.

Oktober 2025



Graischafter Boulesport

...wir l(i)eben die Gemeinschaft



Lasst uns unsere Erfolysyeschichte weiterschreiben.